



Anlage zu BU 135/2022
Az 700.916

Stadtentwässerung Weinstadt

Jahresabschluss und Lagebericht 2021

A. Jahresabschluss

Beschlussantrag zur Feststellung der Jahresrechnung.....	3
Bilanz.....	4
Gewinn- und Verlustrechnung.....	6
Anhang	
I. Grundsätzliche Angaben.....	7
II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung....	7
III. Erläuterungen zu Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung	
1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	7
2. Angaben zu Positionen der Bilanz.....	7
3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung.....	9
IV. Ergänzende Angaben (Rechtsform, Organe).....	11

B. Lagebericht

1. Änderungen im Bestand der Grundstücke.....	12
2. Änderungen im Bestand der wichtigsten Anlagen.....	12
3. Anlagen im Bau und geplante Bauvorhaben.....	13
4. Entwicklung des Eigenkapitals und der Rückstellungen.....	13
5. Umsatzerlöse, Abwassermenge, Tarife.....	13
6. Personalbericht.....	14

C. Anlagen

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr.....	15
Grafiken zur Entwicklung des Anlagevermögens und der Verschuldung.....	16
Planvergleich Erfolgsplan (GuV).....	17
Planvergleich Vermögensplan.....	18
Betriebskostenumlage der Gemeinde Korb.....	19
Abschlussbeurkundungen.....	20

Feststellung des Jahresabschlusses 2021 des Eigenbetriebs Stadtentwässerung

Das Ergebnis des Jahresabschlusses -Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung- des Eigenbetriebs Stadtentwässerung für das Wirtschaftsjahr 2021 wird wie folgt festgestellt:

1. Feststellung des Jahresabschlusses	EUR
1.1 Bilanzsumme	29.102.652,61
1.1.1 davon entfallen auf der Aktivseite auf	
- das Anlagevermögen	28.096.796,25
- das Umlaufvermögen	1.005.856,36
1.1.2 davon entfallen auf der Passivseite auf	
- das Eigenkapital	52.607,79
- die empfangenen Ertragszuschüsse	6.980.707,00
- die Rückstellungen	22.861,39
- die Verbindlichkeiten	22.046.476,43
1.2 Jahresgewinn	324.928,63
1.2.1 Summe der Erträge	5.366.865,76
1.2.2 Summe der Aufwendungen	5.041.937,13

2. Behandlung des Jahresgewinnes

Der Jahresgewinn wird auf neue Rechnung vorgetragen.

3. Der Betriebsleitung wird für das Wirtschaftsjahr 2021 Entlastung erteilt.

AKTIVA**Bilanz zum**

		EUR	Vorjahr
A. Anlagevermögen			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
1. Kanalisation	127.891,00	142.240,00	
2. Geleistete Anzahlungen	0,00	0,00	
		127.891,00	142.240,00
II. Sachanlagen			
1. Grundstücke mit Betriebsbauten			
- Kanalnetz	148.710,00	148.710,00	
- Klärwerk	160.980,00	163.790,00	
2. Abwasserreinigungsanlagen			
- bauliche Anlagen	3.082.443,00	3.268.714,00	
- technische Anlagen	771.334,00	553.772,00	
- Klärwerkserweiterung	2.766.935,00	2.971.946,00	
3. Kanalisation			
- Kanäle	16.991.902,00	16.663.679,00	
- Regenüberlaufbecken	3.509.113,00	3.694.567,00	
4. Betriebs- und Geschäftsausstattung			
- Kanäle	459,00	512,00	
- Klärwerk	181.368,00	146.287,00	
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau			
- Kanäle	147.709,00	160.989,50	
- Klärwerk	207.952,25	277.675,80	
		27.968.905,25	28.050.642,30
		28.096.796,25	28.192.882,30
B. Umlaufvermögen			
I. Vorräte			
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe		22.186,00	30.980,00
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände			
1. aus Lieferungen und Leistungen	202.273,47	42.285,46	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 15.421,50 / VJ 19.992,72			
2. Forderungen an die Stadt	0,00	46.101,00	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 / VJ 0,00			
3. Forderungen an den Eigenbetrieb SWW	472,61	164.809,60	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 / VJ 0,00			
4. Forderungen an die Gemeinde Korb	24.009,83	92.413,64	
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr: 0,00 / VJ 0,00			
5. sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	345.609,70
		756.914,45	0,00
III. Kassenstand, Guthaben bei Kreditinstituten			
		0,00	0,00
C. Rechnungsabgrenzungsposten			
		0,00	0,00
		29.102.652,61	28.569.472,00

31.12.2021

PASSIVA

		EUR	Vorjahr
A. Eigenkapital			
I. Stammkapital	0,00	0,00	
II. Gewinnvortrag/Verlustvortrag (-)	-272.320,84	0,00	
III. Bilanzgewinn/-Verlust	324.928,63	-272.320,84	
		52.607,79	-272.320,84
B. Empfangene Ertragszuschüsse			
1. Abwasserbeiträge			
- Kanalisation	4.595.472,00	4.662.693,00	
- Klärwerk	818.575,00	869.370,00	
		5.414.047,00	5.532.063,00
2. Zuschüsse			
- Kanalisation	451.790,00	482.620,00	
- Klärwerk	1.114.870,00	1.094.768,00	
		1.566.660,00	1.577.388,00
C. Rückstellungen			
1. Steuerrückstellungen	0,00	0,00	
2. Urlaubsrückstellungen	22.861,39	26.384,34	
3. Gebührenausgleichsrückstellungen	0,00	0,00	
		22.861,39	26.384,34
D. Verbindlichkeiten			
1. aus Lieferungen und Leistungen	369.490,21	267.278,60	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 369.490,21 / VJ 267.278,60			
2. gegenüber Kreditinstituten	18.834.749,79	18.776.825,79	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 1.001.602,71 / VJ 1.142.075,91			
3. gegenüber der Stadt	2.574.500,25	2.578.899,49	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 15.931,25 / VJ 20.330,49			
4. gegenüber dem Eigenbetrieb SWW	244.448,14	58.742,00	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 244.448,14 / VJ 72.182,43			
5. gegenüber der Gemeinde Korb	0,00	0,00	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 0,00 / VJ 0,00			
6. Sonstige Verbindlichkeiten	23.288,04	24.211,62	
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr: 23.288,04 / VJ 24.211,62			
		22.046.476,43	21.705.957,50
		29.102.652,61	28.569.472,00

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2021

		EUR	Vorjahr
1. Umsatzerlöse			
a) Abwassergebühren	3.722.507,09		3.551.713,58
b) Ersätze und Erstattungen	234.358,89		247.294,60
c) Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	371.355,84		373.355,55
d) Straßenentwässerungsanteil	528.253,68		596.101,00
e) Betriebskostenumlage Gemeinde Korb	<u>429.669,25</u>		491.856,14
	5.286.144,75		
2. Sonstige betriebliche Erträge		80.721,01	15.516,09
3. Auflösung von Gebührenaussgleichsrückstellungen		<u>0,00</u>	<u>30.070,37</u>
		5.366.865,76	5.305.907,33
4. Materialaufwand			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren	580.872,91		556.948,36
b) bezogene Leistungen	<u>1.298.705,01</u>		<u>1.791.257,22</u>
	1.879.577,92		2.348.205,58
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	586.998,26		614.982,23
b) soziale Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>170.390,00</u>		<u>174.023,17</u>
- davon für Altersversorgung 54.689,56 / VJ 58.056,22	757.388,26		789.005,40
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen		1.343.462,50	1.326.326,72
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Verwaltungskostenbeiträge	133.460,00		129.460,00
b) sonstiger Geschäftsaufwand	357.902,52		383.046,07
c) Gebührenaussgleichsrückstellungen	<u>0,00</u>		<u>0,00</u>
	491.362,52		
		4.471.791,20	4.976.043,77
8. Zinsen und ähnliche Erträge		0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
a) Darlehenszinsen	567.674,61		
b) Kassenkreditzinsen und Disagio	<u>1.342,02</u>		
		569.016,63	600.925,10
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		326.057,93	-271.061,54
11. Außerordentliches Ergebnis			
a) außerordentliche Erträge	0,00		0,00
b) außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00
13. Sonstige Steuern		<u>1.129,30</u>	<u>1.259,30</u>
		1.129,30	1.259,30
14. Jahresgewinn / Jahresverlust (-)		324.928,63	-272.320,84

ANHANG

I. Grundsätzliche Angaben

Die Stadtentwässerung wird seit 1999 als Eigenbetrieb geführt. Zweck des Eigenbetriebs ist die Beseitigung des im Stadtgebiet anfallenden Abwassers. Maßgebliche Rechtsgrundlagen für die Führung des Eigenbetriebes sind die Gemeindeordnung, das Eigenbetriebsgesetz, die Eigenbetriebsverordnung, die Betriebssatzung und die Geschäftsordnung des Eigenbetriebs.

II. Angaben zur Form und Darstellung von Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gliederung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt entsprechend der im Eigenbetriebsrecht vorgegebenen Formblätter. Die Wertansätze der Bilanz zum 31.12.2020 wurden übernommen.

III. Erläuterungen zu Positionen von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung bezüglich Ausweis, Bilanzierung und Bewertung

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Immaterielle Vermögensgegenstände und **Sachanlagen** sind zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet worden. Den planmäßigen Abschreibungen liegen die in den steuerlichen Abschreibungstabellen vorgegebenen Nutzungsdauern zugrunde. Die Anlagenzugänge wurden linear abgeschrieben.

Forderungen und sonstige **Vermögensgegenstände** sind unter Berücksichtigung des erkennbaren Ausfallrisikos bewertet.

Bei den **Rückstellungen** sind alle erkennbaren Risiken berücksichtigt.

Die **Verbindlichkeiten** sind zum Rückzahlungsbetrag passiviert.

2. Angaben zu Positionen der Bilanz (Seite 4/5)

Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist auf Seite 15 dargestellt.

Umlaufvermögen

Bei den **Vorräten** handelt es sich um betriebsnotwendige Chemikalien.

Forderungen aus Lieferungen und Leistungen bestehen überwiegend aus der Jahresabrechnung der Abwassergebühren (im Vorjahr bei den Forderungen an den Eigenbetrieb SWW ausgewiesen, von der Gemeindeprüfungsanstalt beanstandet), daneben sind noch offene Abwasserbeiträge und Kostenersätze für Hausanschlüsse zum Bilanzstichtag enthalten.

Forderungen an die Stadt bestehen keine (der Vorjahresbetrag beinhaltet die Schlusszahlung auf den Straßenentwässerungsanteil für das vorangegangene Jahr).

Forderungen an den Eigenbetrieb SWW beinhalten Kostenersätze (im Vorjahr waren die anteiligen Abwassergebühren aus der Verbrauchsabrechnung abgebildet - siehe oben).

ANHANG

Die **Forderungen an die Gemeinde Korb** setzen sich zusammen aus der Abrechnung von Arbeitsleistungen des Klärwerkspersonals und der Schlusszahlung aus der Abrechnung der Investitionsumlage.

Unter **Kassenstand, Guthaben bei Kreditinstituten** ist der Kassenstand (= Girokonto) des Eigenbetriebes zum Jahresende ausgewiesen.

Eigenkapital

Nach § 11 der Betriebsatzung ist der Eigenbetrieb Stadtentwässerung nicht mit Stammkapital ausgestattet.

Empfangene Ertragszuschüsse

Abwasserbeiträge nach dem Kommunalabgabengesetz, Landeszuschüsse und Investitionsumlagen der Gemeinde Korb werden als empfangene Ertragszuschüsse bilanziert und jährlich aufgelöst. Der Auflösungssatz entspricht dem Verhältnis der jährlichen Abschreibungen zu den jeweiligen Anschaffungs- und Herstellungskosten und liegt zwischen 2 % und 4 %.

Rückstellungen

Rückstellungen bestehen für nicht in Anspruch genommenen Urlaub der Bediensteten (siehe auch Lagebericht Seite 13 Ziffer 4).

Verbindlichkeiten

Für die bestehenden Verbindlichkeiten (Angaben in TEUR) bestehen folgende Restlaufzeiten:

Art der Verbindlichkeiten	gesamt	bis 1 Jahr	1-5 Jahre	> 5 Jahre
- aus Lieferungen und Leistungen	369	369	0	0
- gegenüber Kreditinstituten	18.835	1.002	3.555	14.278
- gegenüber der Stadt	2.575	16	0	2.559
- gegenüber dem Eigenbetrieb SWW	244	244	0	0
- gegenüber der Gemeinde Korb	0	0	0	0
- sonstige Verbindlichkeiten	23	23	0	0
	22.046	1.655	3.555	16.837

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten **aus Lieferungen und Leistungen** umfassen sowohl Leistungen des laufenden Betriebs als auch Investitionen.

Bei den Verbindlichkeiten **gegenüber Kreditinstituten** handelt es sich um die Restschuld aus bestehenden Darlehen.

Verbindlichkeiten **gegenüber der Stadt** bestehen im kurzfristigen Bereich im Wesentlichen aus der Schlusszahlung auf Verwaltungskostenbeiträge; das Trägerdarlehen der Stadt ist bei den langfristigen Verbindlichkeiten (Spalte > 5 Jahre) ausgewiesen.

Verbindlichkeiten **gegenüber dem Eigenbetrieb Stadtwerke** setzen sich zusammen aus den Verbrauchsabrechnungen für Abwasser, Strom und Frischwasser sowie für die elektronische Datenverarbeitung.

Bei den **sonstigen Verbindlichkeiten** handelt es sich um Kredittilgungen zum Jahresende, die zum Bilanzstichtag noch nicht abgebucht waren.

3. Angaben zu Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung (Seite 6)

Umsatzerlöse

Im Herbst 2020 wurden die **Abwassergebühren** für Schmutzwasser und für Niederschlagswasser mit Wirkung ab 2021 neu kalkuliert. Die Gebühr für Schmutzwasser beträgt seither 2,12 EUR je m³ und die Gebühr für Niederschlagswasser 0,53 EUR je m² versiegelter Fläche.

Ersätze und Erstattungen umfassen hauptsächlich die interne Verrechnung von Leistungen der Beschäftigten des Klärwerks für den Bereich des Kanalnetzes und der Regenüberlaufbecken sowie Erstattungen der Gemeinde Korb für entsprechende Leistungen.

Die **Auflösung empfangener Ertragszuschüsse** erfolgt aus erhobenen Abwasserbeiträgen nach dem Kommunalabgabengesetz für Baden-Württemberg (KAG), aus gewährten Landeszuschüssen und aus den Investitionsumlagen der Gemeinde Korb. Diese werden bilanziert und -analog zur Abschreibung der Anschaffungs- und Herstellungskosten- jährlich aufgelöst.

Der **Straßenentwässerungsanteil** wird von der Stadt an den Eigenbetrieb Stadtentwässerung entrichtet und umfasst den Aufwand, der auf die Entwässerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze entfällt.

Das Klärwerk wird gemeinsam mit der Gemeinde Korb betrieben, seit 1977 auf der Grundlage einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung, zuvor im Rahmen eines kommunalen Zweckverbandes. Für die auf den Klärbereich entfallenden Betriebskosten wird von Korb eine **Betriebskostenumlage** erhoben, die nach dem Verhältnis der anfallenden Abwassermengen bemessen wird (siehe Seite 19).

Sonstige betriebliche Erträge

Zu den regelmäßig anfallenden Erträgen zählen Pächterlöse und aktivierte Bauzeitinsen. Daneben wurden im abgelaufenen Jahr Untersuchungen zum kommunalen Starkregenrisikomanagement durch das Land gefördert (BU 99/21).

Auflösung von Gebührenaussgleichsrückstellungen

Bei der Abwasserbeseitigung handelt es sich um eine hoheitliche Aufgabe. Bei hoheitlichen Aufgaben dürfen Gebühren höchstens kostendeckend kalkuliert werden (§ 14 KAG). Entstehen Überschüsse, sind Rückstellungen zu bilden und innerhalb der folgenden 5 Jahre wieder aufzulösen. Im Berichtsjahr wurden keine Auflösungen vorgenommen, siehe auch Lagebericht Seite 13 Ziffer 4.

Materialaufwand

a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren

Beinhaltet insbesondere Energiekosten (Strom für Kläranlage, Pumpwerke und RÜB, Treibstoffe für den Fuhrpark), Ersatz- und Verschleißteile, Werkstatt- und Laborbedarf, Berufs- und Arbeitskleidung.

Während die Energiekosten aufgrund gestiegener Strompreise zugenommen haben, sind die Aufwendungen für bezogene Waren nahezu konstant geblieben.

b) Bezogene Leistungen

Umfasst sämtliche Leistungen Dritter, die bei Betrieb, Unterhaltung und Instandsetzung an Kanalnetz, Regenüberlaufbecken, Pumpwerken und Kläranlage anfallen.

Die bezogenen Leistungen waren im Jahr zuvor wegen eines außergewöhnlich hohen Unterhaltungs- und Instandsetzungsbedarfes beim Klärwerk nochmals erheblich höher ausgefallen als geplant, im abgelaufenen Jahr haben sich die Aufwendungen nun wieder stabilisiert.

ANHANG

Im Bereich der Kanalisation wurde insbesondere die Ertüchtigung der vorhandenen Regenüberläufe und Regenüberlaufbecken auf der Grundlage des vorgestellten Sanierungskonzeptes fortgesetzt (RÜB XVIII Birkel, RÜB 593 Benzach, RRB Buhlstraße, siehe BU 15/19).

Personalaufwand

Der Personalaufwand umfasst die Beschäftigungsentgelte für die im Stellenplan des Eigenbetriebes enthaltenen Beschäftigten, die Arbeitgeberanteile zur gesetzlichen Sozialversicherung, Beiträge zur Zusatzversorgungskasse und Beihilfen.

Soweit darüber hinaus städtische Bedienstete Dienstleistungen für die Stadtentwässerung erbringen, werden hierfür Verwaltungskostenbeiträge entrichtet; diese sind im Personalaufwand nicht enthalten. Dienstleistungen der Stadtwerke sind beim sonstigen Geschäftsaufwand abgebildet.

Zum Personalaufwand siehe auch Lagebericht Seite 14 Ziffer 6.

Abschreibungen

Die Abschreibungen sind lediglich geringfügig angestiegen und blieben hinter der Planung zurück, da die Investitionen niedriger ausgefallen sind. Wie sich die Abschreibungen zusammensetzen, kann der Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens entnommen werden, siehe Seite 15.

Zur Entwicklung der Investitionen siehe auch Lagebericht Seite 12 Ziffer 2.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

Verwaltungskostenbeiträge werden für Leistungen städtischer Ämter entrichtet (Tiefbau, kaufmännische Betriebsleitung, Personalverwaltung usw.). Durch den fortgesetzten krankheitsbedingten Ausfall von Personal beim Eigenbetrieb sind die städtischen Leistungen erneut höher ausgefallen.

Sonstiger Geschäftsaufwand umfasst insbesondere die Leistungen der Beschäftigten des Klärwerks für die Bereiche Kanalnetz und Regenüberlaufbecken, die wegen der Abrechnung mit der Gemeinde Korb intern verrechnet werden (Aufwand Kanalnetz / Ertrag Klärwerk; siehe auch Seite 19). Zum sonstigen Geschäftsaufwand gehören ferner kaufmännische Dienstleistungen des Eigenbetriebes Stadtwerke SWW und der EDV-Aufwand sowie Abgaben, Versicherungen, Bürobedarf, Fortbildung und Ähnliches.

Gebührenausgleichsrückstellungen sind zu bilden, soweit das tatsächliche Gebührenaufkommen am Ende des Bemessungszeitraumes die ansatzfähigen Gesamtkosten übersteigt (§ 14 Absatz 2 Kommunalabgabengesetz). Die letzte Gebührenkalkulation erfolgte über einen Bemessungszeitraum von zwei Jahren, der zum 31.12.2022 endet. Im Berichtsjahr erfolgen daher noch keine Rückstellungen, siehe auch Lagebericht Seite 13 Ziffer 4.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen fallen an für die von Banken gewährten Darlehen, für das Trägerdarlehen der Stadt und für Kassenkredite. Verglichen mit dem Vorjahr waren die Zinsaufwendungen nochmals rückläufig, da im Jahr zuvor auf neue Darlehensaufnahmen vollständig verzichtet worden war.

Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit **vor Steuern** beträgt 326.057,93 EUR.

ANHANG

Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Ertrag- und Kapitalsteuern fallen nicht an, da die Abwasserbeseitigung steuerrechtlich nicht als Betrieb gewerblicher Art eingestuft wird. Vielmehr handelt es sich um eine hoheitliche Aufgabe, bei der die Gebühren höchstens kostendeckend bemessen werden dürfen.

Sonstige Steuern

Beinhaltet lediglich Kraftfahrzeugsteuern.

Jahresgewinn / Jahresverlust

Nach Steuern schließt das Wirtschaftsjahr mit einem Jahresgewinn von 324.928,63 EUR ab.

Ergänzend zur Gewinn- und Verlustrechnung ist auf Seite 17 ein **Planvergleich zum Erfolgsplan** beigefügt, der die einzelnen Planabweichungen aufzeigt.

IV. Ergänzende Angaben

Rechtsform	Eigenbetrieb der Stadt Weinstadt
Organe	Gemeinderat Betriebsausschuss Oberbürgermeister Betriebsleitung
Betriebsausschuss	
Vorsitzender	Oberbürgermeister Michael Scharmann
Stv. Vorsitzender	Erster Bürgermeister Thomas Deißler
Mitglieder	Christian Felger Volker Gaupp Christof Oesterle Dr. Annette Rebmann Richard Schnaitmann Dr. Manfred Siglinger Andrea Weber Daniel Widmayer Ulrich Witzlinger Armin Zimmerle
Betriebsleitung	
Technischer Betriebsleiter	Jürgen Kern
Kaufmännischer Betriebsleiter	Ralf Weingärtner

Die Aufwendungen für den Betriebsausschuss haben im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 725 EUR betragen (Vorjahr 872 EUR)*.

*Pflichtangabe nach § 285 Ziffer 9 Handelsgesetzbuch

LAGEBERICHT

Nach § 11 der Eigenbetriebsverordnung ist zum Jahresabschluss ein Lagebericht zu erstellen, in dem auf die nachfolgend genannten Sachverhalte einzugehen ist:

1. Änderungen im Bestand der Grundstücke (in EUR)

Bei den Grundstücken mit Betriebsbauten führten planmäßige Abschreibungen zur ausgewiesenen Bestandsveränderung. Grunderwerb oder Grundstücksveräußerungen fanden nicht statt.

Bezeichnung	31.12.20	Zugang	Abgang	31.12.21
Grundstücke mit Bauten	312.500	0	2.810	309.690
Grundstücke ohne Bauten	0	0	0	0

2. Änderungen im Bestand der wichtigsten Anlagen (in EUR)

Wie sich das Anlagevermögen insgesamt entwickelt hat, ist in der Übersicht auf Seite 15 detailliert abgebildet. Der Bestand der wichtigsten Anlagen hat sich wie folgt entwickelt:

Bezeichnung	31.12.20	Zugang	Abgang	31.12.21
Abwasserreinigungsanlagen	6.794.432	318.288	492.008	6.620.712
Kanalnetz und Regenüberlaufbecken	20.358.246	966.065	823.296	20.501.015
Betriebs- und Geschäftsausstattung	146.799	80.682	45.654	181.827

In das Sachanlagevermögen wurden im abgelaufenen Jahr knapp 1,25 Mio. EUR investiert:

Bezeichnung	2021	2020	2019
Immaterielle Anlagegüter	0	0	0
Klärwerk	248.564	494.398	441.713
Erneuerung / Erweiterung Kanalnetz	941.600	739.450	457.680
Regenüberlaufbecken	727	161.288	728
Betriebs- und Geschäftsausstattung	56.485	34.753	0
	1.247.376	1.429.889	900.121

Immaterielle Anlagegüter umfassen Rechte, Patente, Software, Lizenzen und allgemeine Planungsleistungen. Im Berichtsjahr erfolgten keine Zugänge.

Im **Klärwerk** wurden die Arbeiten zur Erneuerung der Gebläse / Belüfter im Belebungsbecken Nord (BU 49/21, gesamt 450 TEUR) und zur Erneuerung der elektrotechnischen Ausrüstung im Anlagenteil Nord (BU 53/21, 240 TEUR) vergeben. Daneben war die Fortsetzung der Planung für ein weiteres Nachklärbecken vorgesehen (BU 106/2020), dies hat sich jedoch verzögert.

Kanalauswechslungen in größerem Umfang wurden durchgeführt in der Roßbergstraße (BU 207/20, 244 TEUR), in der Buchhaldenstraße (BU 129/21, 347 TEUR) und im Zuge der Erneuerung der Ortsdurchfahrt in Baach (BU 34/21). Ferner sind für die schon länger geplante Kanalauswechslung in der Ulrichstraße weitere Planungsleistungen angefallen - siehe auch nächste Seite Ziffer 3 „Stand der Anlagen im Bau und geplante Bauvorhaben“.

Zur **Betriebs- und Geschäftsausstattung** gehören auch die Fahrzeuge; im abgelaufenen Jahr wurde ein Transporter mit 3-Seiten-Kipper beschafft.

Insgesamt waren 2.300 TEUR an Investitionen in das Sachanlagevermögen eingeplant; ein **Vergleich mit den Planwerten** ist auf Seite 18 abgebildet.

LAGEBERICHT

3. Stand der Anlagen im Bau und geplante Bauvorhaben (in EUR)

Bezeichnung	31.12.20	Zugang	Abgang	31.12.21
Kanalnetz und Regenüberlaufbecken	160.990	54.975	68.255	147.709
Klärwerk	277.676	207.952	277.676	207.952
	438.666	262.927	345.931	355.661

Die Anlagen im Bau umfassen im Kanalbereich hauptsächlich die geplante Kanalauswechslung in der Ulrichstraße und im Klärbereich die begonnenen Erneuerungsmaßnahmen am Belebungsbecken Nord.

An **geplanten Bauvorhaben** sind zu nennen:

- Fortführung von Kanalsanierungen
- Modernisierung der bestehenden Regenüberlaufbecken und Regenüberläufe
- Bau eines Redundanzbeckens für die Nachklärung, ggfs. mit Spurenstoffelimination (Vergabe von Planungsleistungen am 28.05.20, BU 106/20)
- Aufdimensionierung des Kanals in der Ulrichstraße zwischen Marktstraße und Poststraße (Baubeschluss und Vergabeermächtigung am 22.10.20, BU 209/20)

4. Entwicklung des Eigenkapitals und der Rückstellungen (in EUR)

Bezeichnung	31.12.20	Zugang	Abgang	31.12.21
Eigenkapital	0	0	0	0
Steuerrückstellungen	0	0	0	0
Urlaubsrückstellungen	26.384	22.861	26.384	22.861
Gebührenausgleichsrückstellungen	0	0	0	0

Nach § 11 der Satzung arbeitet der Eigenbetrieb Stadtentwässerung **ohne** Stammkapital.

Steuerrückstellungen bestehen nicht. Da die Abwasserbeseitigung steuerrechtlich nicht als Betrieb gewerblicher Art eingestuft wird, fallen keine Ertragsteuern an.

Urlaubsrückstellungen wurden für am Bilanzstichtag nicht in Anspruch genommenen Urlaub gebildet.

Gebührenausgleichsrückstellungen sind zu bilden, soweit das tatsächliche Gebührenaufkommen am Ende des Bemessungszeitraumes die ansatzfähigen Gesamtkosten übersteigt (§ 14 Absatz 2 Kommunalabgabengesetz). Die letzte Gebührenkalkulation erfolgte über einen Bemessungszeitraum von zwei Jahren, der zum 31.12.2022 endet. Zu diesem Zeitpunkt werden etwaige Kostenüberdeckungen ermittelt und ggfs. neue Rückstellungen gebildet.

5. Umsatzerlöse, Abwassermenge, Tarife

Bezeichnung	2021	2020	2019
Abwassergebühren EUR	3.722.507	3.551.714	3.460.745
Ersätze und Erstattungen EUR	234.359	247.295	227.133
Auflösung Ertragszuschüsse EUR	371.356	373.356	362.507
Straßenentwässerungsanteil EUR	528.254	596.101	620.839
Betriebskostenumlage Korb EUR	429.669	491.856	505.689
Veranlagte Schmutzwassermenge m ³	1.257.313	1.287.924	1.235.691
Gebühr EUR je m ³ Schmutzwasser	2,12	2,20	2,20
Veranlagte versiegelte Fläche m ²	1.976.418	1.976.065	1.971.532
Gebühr EUR je m ² versiegelter Fläche	0,53	0,36	0,36

LAGEBERICHT

Die Abwassergebühren wurden mit Wirkung ab 2021 angepasst, siehe auch Anhang Seite 9. Im Vergleich zum Vorjahr hat die veranlagte Schmutzwassermenge um rund 2 % abgenommen. Dies ist im Wesentlichen darauf zurückzuführen, dass der vorangegangene Sommer 2020 sehr trocken und der Frischwasserverbrauch dementsprechend überdurchschnittlich hoch war.

Die versiegelten Flächen, die Bemessungsgrundlage für die Erhebung der Niederschlagswassergebühren sind, haben sich nur geringfügig verändert.

Die **Ersätze und Erstattungen** sind plankonform ausgefallen - siehe auch Anhang Seite 9.

Der **Straßenentwässerungsanteil** ist wesentlich niedriger ausgefallen, da die laufenden Aufwendungen, die Grundlage für die Ermittlung des Straßenentwässerungsanteils sind, deutlich hinter der Planung zurückblieben. Im Jahr zuvor war der Betrag wegen deutlich höherer Betriebskosten entsprechend höher.

Für die Berechnung der **Betriebskostenumlage der Gemeinde Korb** sind die auf den Klärbereich entfallenden laufenden Aufwendungen und Erträge maßgeblich. Auch im Klärbereich sind die laufenden Aufwendungen deutlich niedriger ausgefallen mit entsprechender Auswirkung auf die anfallende Umlage. Die Ermittlung der Betriebskostenumlage ist auf Seite 19 abgebildet, der nicht gedeckte Aufwand wird nach dem Verhältnis der Abwassermengen verteilt.

6. Personalbericht

Im Stellenplan 2021 waren unverändert 13 Stellen ausgewiesen, umgerechnet auf Vollbeschäftigung 11,58 Stellen.

Der Personalaufwand hat sich wie folgt entwickelt (EUR):

Bezeichnung	2021	2020	2019
Entgelte für Beschäftigte	586.998	614.982	661.599
Arbeitgeberanteil Sozialversicherung	115.700	115.967	122.773
Altersversorgung und Unterstützung	54.690	58.056	58.087
	757.388	789.005	842.459

Die Entgelte für die Beschäftigten des öffentlichen Dienstes wurden zum 01.04.2021 um 1,4 % erhöht. Verglichen mit den Vorjahresergebnissen waren die Aufwendungen dennoch weiter rückläufig. Die wesentlichen Ursachen sind, dass der technische Betriebsleiter krankheitsbedingt auch das gesamte Jahr 2021 ausgefallen ist und darüber hinaus der Klärwerksleiter infolge eines Dienstunfalls seine Aufgaben für eine längere Zeit nicht wahrnehmen konnte.

Insgesamt hat sich der Personalaufwand damit erheblich unter der Planung bewegt.

Neben dem im Stellenplan ausgewiesenen Personal nimmt der Eigenbetrieb Stadtentwässerung noch Dienstleistungen der Stadt (Tiefbau, kaufmännische Betriebsleitung, Personalverwaltung usw.) und der Stadtwerke (Verbrauchsabrechnung, Buchhaltung usw.) in Anspruch. Für die Leistungen der Stadt werden Verwaltungskostenbeiträge entrichtet, im abgelaufenen Jahr ist der Betrag wegen des höheren Einsatzes von städtischem Personal erneut höher ausgefallen. Die Dienstleistungen der Stadtwerke SWW sind im sonstigen Geschäftsaufwand enthalten; siehe auch Anhang Seite 10.

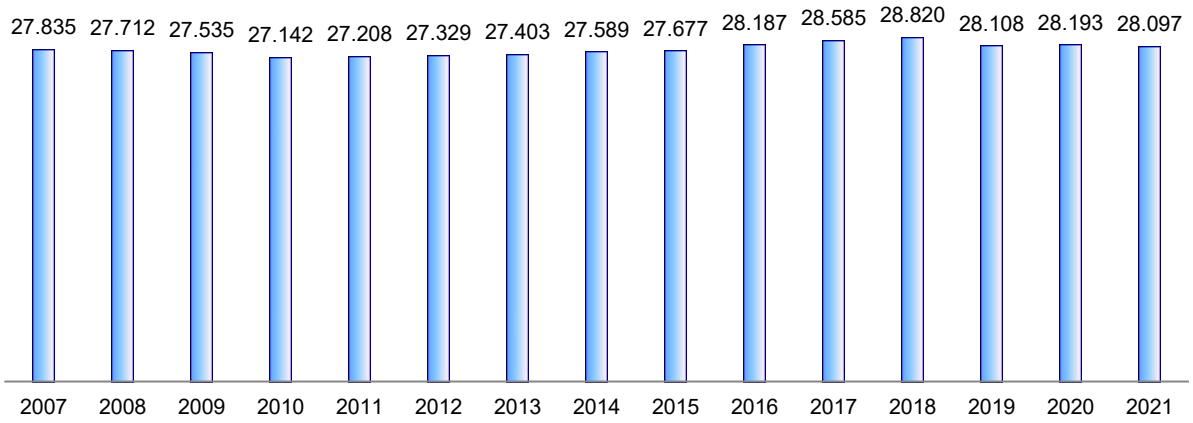
Gemäß § 286 Absatz 4 Handelsgesetzbuch wird aus Datenschutzgründen auf die Angabe der gewährten Gesamtbezüge der Betriebsleitung verzichtet.

* Pflichtangabe nach § 285 Ziffer 7 Handelsgesetzbuch

Übersicht über die Entwicklung des Anlagevermögens im Wirtschaftsjahr 2021

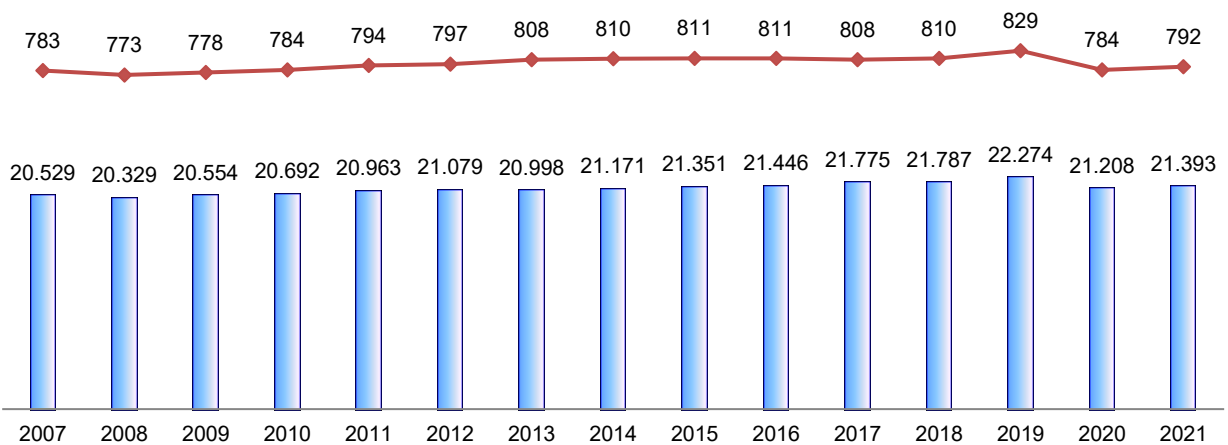
	Anschaffungs- und Herstellungskosten EUR					Abschreibungen (Afa) EUR				Restbuchwerte EUR		durchschnittlicher	
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Um- buchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Endstand	am Ende des Jahres	am Ende des Vorjahres	Afa-Satz in %	Restbuch- wert in %
I. Immaterielle Anlagewerte	762.291	0	0	0	762.291	620.051	14.349	0	634.400	127.891	142.240	1,88	16,78
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke mit Betriebsbauten													
- Kanalnetz	148.710	0	0	0	148.710	0	0	0	0	148.710	148.710	0,00	100,00
- Klärwerk	297.441	0	0	0	297.441	133.651	2.810	0	136.461	160.980	163.790	0,94	54,12
2. Grundstücke ohne Bauten	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0,00	0,00
3. Abwasserreinigungsanlagen													
- bauliche Anlagen	11.937.506	0	0	0	11.937.506	8.668.792	186.271	0	8.855.063	3.082.443	3.268.714	1,56	25,82
- technische Anlagen	4.240.684	40.612	0	277.676	4.558.972	3.686.912	100.726	0	3.787.638	771.334	553.772	2,21	16,92
- Klärwerkserweiterung	9.213.513	0	0	0	9.213.513	6.241.567	205.011	0	6.446.578	2.766.935	2.971.946	2,23	30,03
4. Kanalisation													
- Kanäle	35.946.952	769.927	10.458	68.255	36.774.677	19.852.393	613.665	10.458	20.455.600	16.319.077	16.094.559	1,67	44,38
- Regenüberlaufbecken	9.040.316	0	0	0	9.040.316	5.345.749	185.454	0	5.531.203	3.509.113	3.694.567	2,05	38,82
- Hausanschlüsse	632.202	117.424	0	0	749.626	63.082	13.719	0	76.801	672.825	569.120	1,83	89,75
5. Anlagen im Bau													
- Kanäle	160.990	54.975	0	-68.255	147.709	0	0	0	0	147.709	160.990	0,00	100,00
- Klärwerk	277.676	207.952	0	-277.676	207.952	0	0	0	0	207.952	277.676	0,00	0,00
6. Betriebs- und Geschäftsausstattung													
- Kanalnetz	62.537	0	24.197	0	38.340	62.025	53	24.197	37.881	459	512	0,14	1,20
- Klärwerk	562.379	56.485	0	0	618.865	416.092	21.404	0	437.496	181.368	146.287	3,46	29,31
Summe II	72.520.906	1.247.376	34.655	0	73.733.627	44.470.263	1.329.113	34.655	45.764.721	27.968.905	28.050.642	1,80	37,93
Summe I + II	73.283.197	1.247.376	34.655	0	74.495.917	45.090.314	1.343.462	34.655	46.399.121	28.096.796	28.192.882		

Entwicklung des Anlagevermögens



Stand zum 31.12. in TEUR

Entwicklung der Schulden



Stand zum 31.12. in EUR je Einwohner bzw. in TEUR

Planvergleich Erfolgsplan 2021

	Plan EUR	Ergebnis	Abweichung
1. Umsatzerlöse			
a) Abwassergebühren	3.730.000	3.722.507,09	-7.492,91
b) Ersätze und Erstattungen	233.600	234.358,89	758,89
c) Auflösung empfangener Ertragszuschüsse	371.900	371.355,84	-544,16
d) Straßenentwässerungsanteil	605.500	528.253,68	-77.246,32
e) Betriebskostenumlage Gemeinde Korb	490.800	429.669,25	-61.130,75
	<u>5.431.800</u>	<u>5.286.144,75</u>	<u>-145.655,25</u>
2. Sonstige betriebliche Erträge	7.000	80.721,01	73.721,01
3. Auflösung von Gebührenaussgleichsrückstellungen	0	0,00	0,00
4. Materialaufwand			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, bezogene Waren	657.600	580.872,91	-76.727,09
b) bezogene Leistungen	1.396.000	1.298.705,01	-97.294,99
	<u>2.053.600</u>	<u>1.879.577,92</u>	<u>-174.022,08</u>
5. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	713.900	586.998,26	-126.901,74
b) soziale Abgaben, Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	193.400	170.390,00	-23.010,00
	<u>907.300</u>	<u>757.388,26</u>	<u>-149.911,74</u>
6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen	1.373.100	1.343.462,50	-29.637,50
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
a) Verwaltungskostenbeiträge	122.500	133.460,00	10.960,00
b) sonstiger Geschäftsaufwand	375.000	357.902,52	-17.097,48
c) Gebührenaussgleichsrückstellungen	0	0	0,00
	<u>497.500</u>	<u>491.362,52</u>	<u>-6.137,48</u>
8. Zinsen und ähnliche Erträge	0	0,00	0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
a) Darlehenszinsen	604.400	567.674,61	-36.725,39
b) Kassenkreditzinsen und Disagio	1.600	1.342,02	-257,98
	<u>606.000</u>	<u>569.016,63</u>	<u>-36.983,37</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	0	326.057,93	326.057,93
11. Außerordentliches Ergebnis			
a) außerordentliche Erträge	0	0,00	0,00
b) außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	0,00
12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0	0,00	0,00
13. Sonstige Steuern	1.300	1.129,30	-170,70
14. Jahresgewinn / Jahresverlust (-)	0	324.928,63	324.928,63
Erträge	5.438.800	5.366.865,76	-71.934,24
Aufwendungen	5.438.800	5.041.937,13	-396.862,87

Planvergleich Vermögensplan 2021

	Plan EUR	Ergebnis	Abweichung
Betriebs- und Geschäftsausstattung			
Erwerb von beweglichen Sachen	50.000	56.485,37	6.485,37
Kanalnetz			
Hausanschlüsse	50.000	117.423,99	67.423,99
Erneuerungs- und Erweiterungsmaßnahmen	1.420.000	824.175,94	-595.824,06
Kanal- und sonstige Planungen	0	0,00	0,00
	<u>1.470.000</u>	<u>941.599,93</u>	<u>-528.400,07</u>
Regenüberlaufbecken			
Nachrüstung bestehender Becken	0	727,00	727,00
	<u>0</u>	<u>727,00</u>	<u>727,00</u>
Kläranlage			
Redundanzbecken / Spurenstoffelimination	400.000	0,00	-400.000,00
Sonstige bauliche Maßnahmen	380.000	248.564,15	-131.435,85
	<u>780.000</u>	<u>248.564,15</u>	<u>-531.435,85</u>
Auflösung passivierter Ertragszuschüsse			
Beitragsauflösungen	371.900	371.355,84	-544,16
Tilgungen			
Kreditmarktdarlehen	1.071.400	1.014.952,09	-56.447,91
Staddarlehen	0	0,00	0,00
	<u>1.071.400</u>	<u>1.014.952,09</u>	<u>-56.447,91</u>
<hr/>			
Finanzierungsbedarf	3.743.300	2.633.684,38	-1.109.615,62
Darlehensaufnahmen	2.016.000	1.200.000,00	-816.000,00
Abschreibungen	1.373.100	1.343.462,50	-29.637,50
Abwasserbeiträge	96.700	92.947,20	-3.752,80
Hausanschlusskostenersätze	50.000	73.402,26	23.402,26
Investitionsumlage Gemeinde Korb	207.500	76.262,38	-131.237,62
<hr/>			
Finanzierungsmittel	3.743.300	2.786.074,34	-957.225,66
Finanzierungsbedarf	3.743.300	2.633.684,38	-1.109.615,62
Finanzierungsmittel	3.743.300	2.786.074,34	-957.225,66
<hr/>			
Deckungsmittelüberhang / Deckungsmittellücke (-)		152.389,96	152.389,96

Betriebskostenumlage der Gemeinde Korb 2021

	gesamt EUR	Anteil Kanal	Anteil Klärwerk
1. Materialaufwand			
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe			
- Strombezug	212.215,89	57.944,73	154.271,16
- Treibstoffe	5.249,09	560,15	4.688,94
- Materialdirektverbrauch	363.407,93	37.694,10	325.713,83
	<u>580.872,91</u>	<u>96.198,98</u>	<u>484.673,93</u>
b) bezogene Leistungen			
- Kanalunterhaltung	302.723,95	302.723,95	0,00
- Unterhaltung RÜB und Pumpwerke	382.239,55	382.239,55	0,00
- Reparaturen und Ersatzteile	232.801,57	0,00	232.801,57
- Klärschlammbeseitigung	324.051,81	0,00	324.051,81
- Abwasseruntersuchungen	5.040,74	0,00	5.040,74
- Gebäude und Außenanlagen	45.003,38	0,00	45.003,38
- Geräte, Fahrzeugunterhaltung	5.331,14	19,91	5.311,23
- Sonstige Leistungen	1.512,87	0,00	1.512,87
	<u>1.298.705,01</u>	<u>684.983,41</u>	<u>613.721,60</u>
2. Personalaufwand	757.388,26	67.907,97	689.480,29
3. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
- Verlust aus Anlageabgängen	0,00	0,00	0,00
- Verwaltungskostenbeitrag	133.460,00	82.950,00	50.510,00
- Arbeitsleistungen Klärwerkspersonal, sonstige Dienstleistungen	319.692,06	312.054,30	7.637,76
- Gebühren, Abgaben, Versicherungen	25.704,03	1.235,26	24.468,77
- Bürobedarf, Telefon, Ausschreibungen	5.316,47	1.810,83	3.505,64
- Schulungen, Fortbildung, Reisekosten	7.035,26	107,10	6.928,16
- Prüfungs- und Beratungsaufwand	154,70	154,70	0,00
	<u>491.362,52</u>	<u>398.312,19</u>	<u>93.050,33</u>
4. Zinsen (Kassenkredite)	1.342,02	1.342,02	0,00
5. Steuern (Kraftfahrzeugsteuer)	1.129,30	120,00	1.009,30
Aufwendungen	3.130.800,02	1.248.864,57	1.881.935,45
1. Umsatzerlöse im Klärwerk	13.080,50	0,00	13.080,50
2. Ersätze für Dienstleistungen	217.414,02	3.046,76	214.367,26
3. Sonstige betriebliche Erträge	84.585,38	76.971,01	7.614,37
4. Zinsen und ähnliche Erträge	0,00	0,00	0,00
Erträge	315.079,90	80.017,77	235.062,13
Umlagefähiger Betriebsaufwand			1.646.873,32
Verteilung nach gemessener Abwassermenge			
	Weinstadt	73,91%	1.217.204,07
	Korb	26,09%	429.669,25

ABSCHLUSSBEURKUNDUNGEN

1. Die Aufstellung des Jahresabschlusses 2021 wird beurkundet:

Weinstadt, den 12.07.2022

Ralf Weingärtner
Kaufmännischer Betriebsleiter

2. Die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2021 gemäß § 111 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg ist erfolgt, über die Prüfung liegt ein gesonderter Bericht vor.

Weinstadt, den

Dietmar Ißler
Leiter des Prüfungsamtes

3. Der Jahresabschluss 2021 wurde am 29.09.2022 durch Beschluss des Gemeinderates festgestellt.

4. Die ortsübliche Bekanntgabe erfolgte am